DEUTSCHE ZWEITMARKT AG

PRESSEINFORMATION

Zweitmarkt für geschlossene Fonds

MARKTBERICHT MÄRZ 2010

Monatlicher Bericht der Deutschen Zweitmarkt AG zum Gesamtmarkt

Zweitmarkt für Schiffsbeteiligungen nimmt wieder Fahrt auf

- 188 öffentliche Handelsabschlüsse bei Schiffsbeteiligungen
- Erneut sprunghafter Anstieg des Handelsvolumens bei Immobilienfonds

Im März 2010 vermeldeten die Teilnehmer im Zweitmarkt für geschlossene Schiffsbeteiligungen 188 öffentliche Handelsabschlüsse mit einem Gesamtvolumen von nominal 7,23 Mio. Euro. Zum Vergleich: Im Februar waren es 127 Abschlüsse in Höhe von nominal 4,86 Mio. Euro, im Januar 125 Abschlüsse von nominal 4,89 Mio. Euro. Der durchschnittliche Kurs aller Transaktionen lag mit 50,02 Prozent auf dem Niveau des Vormonats.

Das Fondsranking führt mit einem Kurs von 94,5 Prozent der CFB-Fonds Nr. 156 TS „Britta" an, auf dem zweiten Rang folgt der Bulker MS „Brunhilde Salamon" der Salamon AG mit 92,0 Prozent, Platz drei belegt mit 90,0 Prozent das MS „Northern Grace" der Norddeutschen Vermögen. Im deutlichen Anstieg bei den Handelsabschlüssen sieht Björn Meschkat, Vorstand der Deutschen Zweitmarkt AG, seine Annahmen aus dem Vormonat bestätigt: „Käufer, die sich in den ersten Monaten des Jahres noch beobachtend zurückgehalten haben, sind jetzt aktiv geworden. Der Zweitmarkt für Schiffsbeteiligungen nimmt langsam wieder Fahrt auf."

Der Deutsche Zweitmarktindex für die Assetklasse Schiff (DZX) schloss am 26. März mit neuem Tiefststand von 810,69 Punkten.

Die Top-Schiffsfonds der Emissionshäuser im März

Rang	Emissionshaus	Fonds	Höchster Kurs
1	Commerz Fonds Beteiligung	CFB-Fonds Nr. 156 (Britta)	94,50%
2	Salamon AG	Brunhilde Salamon	92,00%
3	Norddeutsche Vermögen	Northern Grace	90,00%
4	Gebab	Peene Ore	87,00%
5	HCI	Louis S	85,00%
6	Lloyd Fonds	Colonian Sun	85,00%
7	König & Cie.	Aframax Tanker-Flottenfonds	76,36%
8	Nordcapital	Bulkerflotte 1	70,50%
9	Maritim Invest	Schiffsportfolio Invest	67,80%
10	Hansa Hamburg Shipping	Charles Dickens	67,00%

Weitere Initiatoren im Ranking: www.deutsche-zweitmarkt.de/ranking

Immobilienfonds: Sicherheitsbedürfnis treibt Investoren

Im März 2010 vermeldeten die Teilnehmer im Zweitmarkt für geschlossene Immobilienbeteiligungen 158 öffentliche Handelsabschlüsse mit einem Gesamtvolumen von nominal rund 9,77 Mio. EUR, 500.000 USD und 88.000 GBP. Zum Vergleich: Im Februar waren es 107 öffentliche Handelsabschlüsse mit einem Gesamtvolumen von nominal rund 6,77 Mio. EUR, 161.000 USD, 88.700 GBP und 62.500 CAD, im Januar 76 Abschlüsse mit einem Gesamtvolumen von nominal rund 2,32 Mio. EUR, 40.000 GBP, 35.000 USD und 15.000 CAD.

Den höchsten Kurs im März erzielte mit 205,5 Prozent der RWI-Fonds 47 aus dem Hause WestFonds, der in das Einkaufszentrum „Ruhr-Park" in Bochum investiert ist. Auf Rang zwei folgt mit 113,0 Prozent der USA-Fonds „Jamestown 24 classic", Platz drei belegt der DB Immobilienfonds 12 „Main-Taunus-Zentrum Sulzbach" mit 107,5 Prozent. „Bei der Suche nach sicheren und schwankungsarmen Kapitalanlagen greifen Investoren derzeit bevorzugt auf ausgesuchte Immobilienbeteiligungen zurück. Hier zeigen Erst- und Zweitmarkt Parallelen, wie die jüngst veröffentlichten Zahlen der Ratingagentur Feri zur Emissionstätigkeit der Fondshäuser im ersten Quartal bestätigen", kommentiert Meschkat das Handelsergebnis. Im Erstmarkt stieg das prospektierte Eigenkapital bei geschlossenen Immobilienfonds im ersten Quartal dieses Jahres um 40 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres an. Der durchschnittliche Kurs aller Transaktionen im Zweitmarkt für Immobilienfonds lag im März 2010 bei 60,00 Prozent – 2,88 Prozentpunkte über dem Vormonat.

Abdruck frei. Beleg erbeten.

Über die Deutsche Zweitmarkt AG
Die vom Erstmarkt unabhängige Deutsche Zweitmarkt AG führt seit 2006 als Makler und Handelshaus Käufer und Verkäufer von geschlossenen Fondsanteilen in allen Assetklassen zusammen. Besonderen Wert legt das Unternehmen auf eine kompetente Beratung sowie die serviceorientierte Handelsabwicklung. Mit Veröffentlichung des Deutschen Zweitmarktindex für die Assetklasse Schiff (DZX®), den marktübergreifenden Kursbüchern für Schiffsbeteiligungen und Immobilien sowie dem Anbieter- und Assetklassen übergreifenden Fondsrechner setzt sich die Deutsche Zweitmarkt AG für einen transparenten Zweitmarkt ein.

Pressekontakt

Deutsche Zweitmarkt AG
Jennifer Gehle
Telefon: 040/30 70 26 0513
Telefax: 040/30 70 26 0413
E-Mail: presse@deutsche-zweitmarkt.de

achtung! GmbH (GPRA)
Robert Hoyer/Jörg Brans
Telefon: 040/45 02 10-640
Telefax: 040/45 02 10-999
E-Mail: DZAG@achtung.de